



Darmstadt, den 6. Dezember 2023
Eva Arnold
Tel. 06151-7806 900
presse@centralstation-darmstadt.de

Medieninformation

Merck-Sommerperlen 2024 – die ersten Bestätigungen

26 Grad im Schatten, der Sommer flimmert über der Stadt. Endlich Feierabend und ein kühles Getränk in der Hand blicken wir einem tollen Konzertabend entgegen... Davon kann man im Augenblick nur träumen. Zur Steigerung der allgemeinen Vorfreude auf sonnigere Zeiten verkündet die Centralstation die ersten drei Acts der Merck-Sommerperlen-Konzertreihe 2024, die dank der Unterstützung des Darmstädter Wissenschafts- und Technologieunternehmens Merck zum 13. Mal stattfindet. Weitere Konzerte sind in Planung, der Vorverkauf startet am 30. November:

Carsten „Erobique“ Meyer ist sein eigenes Genre und verspricht euphorische Stunden, voll improvisierter Disco-Licks und haarsträubender Tanzeinlagen. Geradezu sakral feiern seine Fans zwischen 18 und 80 die „lebende Discokugel“ (FAZ) in den Metropolen. Am Freitag, dem 12. Juli, schleift Erobique feinste Disco-Diamanten aus 50 Jahren Tanzmusik.

Die heißeste Version des europäischen Funk kommt aus Schweden! Genauer gesagt: von der **Nils Landgren Funk Unit**. Um die Spielfreude, den Einfalls- und Temporeichtum sowie den unbändigen Charme der Combo um „Mr. Redhorn“ kommt man nicht drumherum, wenn man sich für diese unauflösbar mit Soul, Rhythm and Blues und Jazz verbundenen Musik begeistert. Am Freitag, dem 19. Juli, kommt die Nils Landgren Funk Unit in die Centralstation.

Ebenfalls aus Schweden reist die Singer-Songwriterin **Anna Ternheim** am Donnerstag, dem 8. August, für einen Auftritt nach Darmstadt. Melancholisch, gefühlvoll und mit klarem, warmem Gesang changiert ihre Musik zwischen Jazz, Folk und Blues. Dabei entwickeln ihre Songs eine geradezu sogartige Kraft, die mitunter an Bob Dylan, Leonard Cohn oder Tom Waits erinnert.

„Dass die Centralstation schon so früh drei so hochkarätige „Perlen“ für die gemeinsame Reihe verpflichten konnte, freut uns natürlich sehr! Als relevanter Kulturstandort im Rhein-Main-Gebiet bietet Darmstadt seinen Bürger*innen viel Abwechslung und das unterstützen wir gern“, freut sich Tanja Zocher, zuständig für das Kultursponsoring bei Merck in Darmstadt.

Weitere Informationen und Tickest im Vorverkauf ab dem 30. November unter www.sommerperlen.de

Freitag, 12. Juli 2024, Beginn 20.00 Uhr

Electro/Halle unbestuhlt

Merck-Sommerperlen: Erolique

Festivalhof

VVK 40,70 €

AK 42 €

Einlass 19.00 Uhr

Ermöglicht durch Merck.

Erolique: Die lebende Discokugel

Carsten ‚Erolique‘ Meyer ist sein eigenes Genre. Und wenn es in den Metropolen des Landes heißt: „Erolique ist in der Stadt“, freuen sich tanzwütige Menschen zwischen 18 und 80 auf verschwitzte, fast sakrale Stunden voller improvisierter Disco-Licks und haarsträubende Gesangseinlagen. Als selbst ernannter und vorerst letzter Discopunk Deutschlands genießt es die „lebende Discokugel“ (FAZ) die Monotonie der beatgemixten Laptop-DJ-Kultur aufzubrechen und seine Fans mit schweißtreibenden Tanzmarathons, mit spontanen Balladen-Einlagen und wüst zitierten Hochzeits-Oldies zu begeistern. Veröffentlichungen sind rar (Asexy, Acid Jazz, Staatsakt), seine Hits (Easy Mobeasy, Überdosis Freude) wollen live und in Farbe genossen werden.

Am Freitag, dem 12. Juli, schleift Erolique im Rahmen der Merck-Sommerperlen feinste Disco-Diamanten aus 50 Jahren Tanzmusik.

Weitere Informationen unter:

<https://www.instagram.com/erobiqueoffiziell/>

Freitag, 19. Juli 2024, Beginn 20.00 Uhr
Funk/Halle unbestuhlt
Merck-Sommerperlen: Nils Landgren Funk Unit
VVK 39,60 €
AK 42 €
Einlass 19.00 Uhr

Ermöglicht durch Merck.

Nils Landgren Funk Unit: Funk aus Schweden

Als Nils Landgren 1994 mit seiner Funk Unit an den Start ging, war von vielen die Frage zu hören: Wer braucht schon Funk aus Schweden? Heute, 17 Jahre, zehn Alben und hunderte von Konzerten später, fragt das niemand mehr. Weil die Antwort klar ist: Wer die heißeste europäische Version dieser unauflösbar mit Soul, Rhythm and Blues und Jazz verbundenen Musik hören will, der kommt an dieser Band nicht vorbei. Selbst die Pioniere, Godfathers und Granden der Szene ließen sich überzeugen: Ob James Browns musikalische Masterminds Maceo Parker und Fred Wesley, ob Ray Parker jr. und Joe Sample von den Crusaders, sie alle machten schon bei der Funk Unit mit.

Und die Mission ist noch lange nicht zu Ende. Ihren Esprit, ihren Einfalls- und Temporeichtum sowie ihre unbändige Spielfreude stellt die Combo rund um „Mr. Redhorn“ am Freitag, dem 19. Juli, im Rahmen der Merck-Sommerperlen unter Beweis.

Weitere Informationen unter:
<http://www.nilslandgren.com/>

Donnerstag, 8. August 2024, Beginn 20.00 Uhr
Singer/Songwriter/Halle unbestuhlt
Merck-Sommerperlen: Anna Ternheim
VVK 37,50 €
AK 40 €
Einlass 19.00 Uhr

Ermöglicht durch Merck.

Anna Ternheim: Gefühlvolle Melodiebögen mit nordischer Eleganz

Die in Stockholm geborene Singer-Songwriterin Anna Ternheim changiert mit ihrer Musik zwischen Jazz, Folk und Blues. Melancholisch, gefühlvoll und mit klarem, warmem Gesang verleiht die Künstlerin ihren Songs eine geradezu sogartige Kraft und skizziert dabei Traumwelten, die mitunter an Bob Dylan, Leonard Cohen und Tom Waits erinnern. Im Vordergrund der weit über Schwedens Grenzen hinaus bekannten Sängerin steht immer das Songwriting selbst, das Kreieren und Komponieren eigener Liedtexte. Diese Sorgfalt spürt man live bei jedem Song, den die Frau mit den hellen Haaren performt. Am Donnerstag, dem 8. August, besucht die Schwedin im Rahmen der Merck-Sommerperlen die Centralstation.

Weitere Informationen unter:

<https://www.annaternheim.com/>

<https://www.facebook.com/annaternheim>

<https://www.instagram.com/annaternheim/>